

machen aber nochmal in **Soufflenheim** Halt, dem Zentrum elsässischer Keramikherstellung. Anschließend geht es zurück nach **Wiesbaden**. Bei Ankunft dort endet die Reise.

*Änderungen vorbehalten*

#### **Enthaltene Leistungen:**

Fahrten mit einem klimatisierten Fernreisebus ab/bis Wiesbaden, 7 Übernachtungen in 4-Sterne-Hotels (offizielle Landeskategorie) in Doppelzimmern mit Bad/ Dusche und WC, Halbpension, Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm, R+V-Insolvenzversicherung, wechselnde Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung während der Besichtigungen, Trinkgelder für örtliche Reiseleitung und Busfahrer.

**Nicht enthalten** sind Trinkgelder für das Hotelpersonal sowie evtl. gewünschte weitere Reiseversicherungen.

**Reisepreis** im Doppelzimmer pro Person: € 1.798,- \*  
Einzelzimmerzuschlag: € 380,-

\* **Klimaneutraler Preis** von **mundus\*** Reisen  
Diese Reise wird - in Bezug auf den Busanteil der Tour - völlig klimaneutral durchgeführt.  
Eine entsprechende Summe führen wir an „atmosfair“ ab.

#### **Mindestteilnehmerzahl** 21 Personen

Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

**Anmeldeschluss** : 28.02.2023

Am 24. März 2023 findet die gemeinsame Vorbereitung in Wiesbaden statt.

**Deutsche Staatsbürger** benötigen für die Einreise nach Frankreich einen **Personalausweis** oder **Reisepass**, der mindestens für die Dauer des Aufenthalts gültig sein muss.

**Impfungen** sind nicht vorgeschrieben.

Diese Reise ist für Menschen mit Mobilitätsproblemen nicht zu empfehlen. Fragen Sie uns im Bedarfsfall nach den Möglichkeiten zur Teilnahme.



#### **Nähere Auskünfte und Anmeldungen**

Pfarrer i. R. Klaus Endter  
Werner-Hilpert-Straße 117  
65197 Wiesbaden  
Tel: 0611-59 84 51  
k.endter@t-online.de

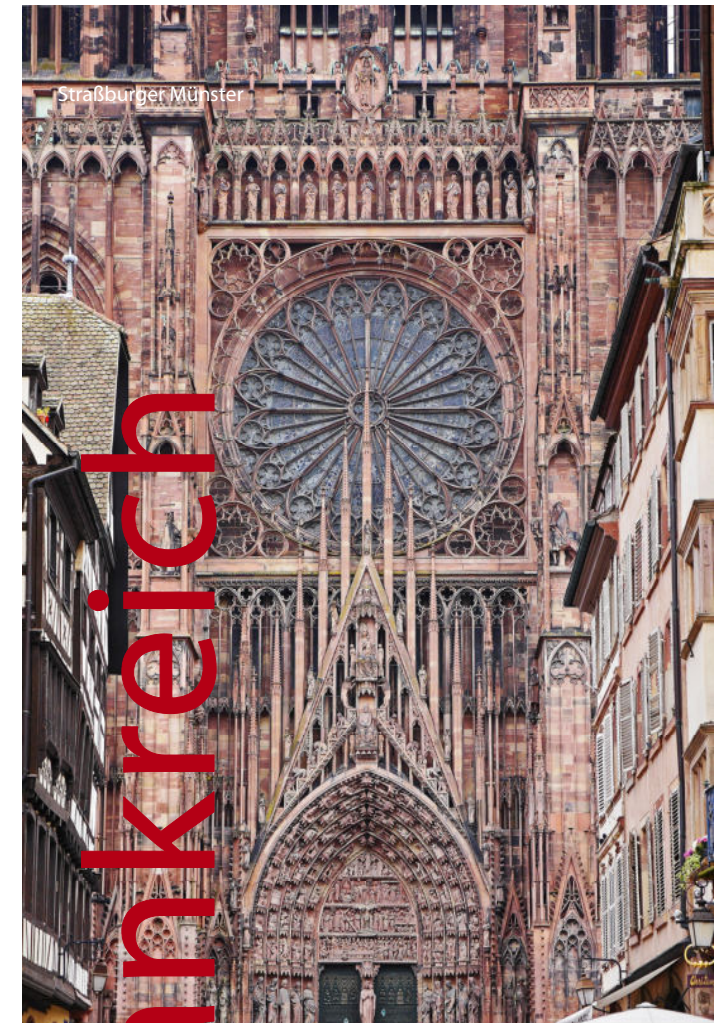
#### **Weitere Informationen bei**

Heide Hintze  
Tel: 069-70 71 898  
heide.hintze@t-online.de

Reiseveranstalter  
mundus Reisen

Im Hainchen 18 61462 Königstein im Taunus  
Tel.: 061 74 - 93 18 73 Fax: 061 74 - 25 290  
team@mundus.de www.mundus.de

**mundus**   
\*die Welt erreichen



**Frankreich**

**Elsass und Lothringen**

Reisedatum: 22.04. - 29.04.2023

Reiseleitung: Pfarrer i. R. Klaus Endter, Wiesbaden  
Heide Hintze, Frankfurt

## ELSASS UND LOTHRINGEN

*„Ich kann nicht vom Elsass reden, ohne es durch den Magen zu sehen. Die Esskunst ist bei uns ein Teil der Kultur, eine humanistische Erfahrung.“  
Tomi Ungerer (1931-2019)*

Per Bus erkunden wir diese kleinste französische Region, ehemals beständiger Zankapfel zwischen Frankreich und Deutschland. Ein faszinierender Landstrich zwischen linksrheinischer Tiefebene und Vogesenkamm mit bewegter Geschichte und bodenständiger Bevölkerung erwartet uns. Die von Kelten, Römern, Alemannen und Franken hinterlassenen Spuren sind längst zu einer eigenständigen Kultur verschmolzen.

Auf unserem Reiseprogramm stehen der Besuch schöner geschichtsträchtiger Städte mit altherwürdigen Kirchen-Bauten, Museen, aber auch grausame Zeugnisse der Jahre während der beiden Weltkriege. Das humanistische Engagement

des protestantischen Pfarrers Oberlin im 18. Jahrhundert in einem armen Vogesental sowie des ‚Urwaldarzes‘, Philosophen und Theologen Albert Schweitzer, die aktuelle gesellschaftspolitische Situation Frankreichs (Migration, Laizismus u.a.m.) werden unsere Themen sein. Eine kleine Wanderung und kulinarische Einblicke in die ‚elsässische Lebensart‘ - siehe Tomi Ungerer - runden das Programm ab. Bienvenu-e!

**1. Tag: Sa. 22.04.2023 (ca. 300 km)**  
Am frühen Morgen trifft sich die Gruppe in **Wiesbaden** zur gemeinsamen Busfahrt nach Metz. Wenige Kilometer vor der deutsch-

französischen Grenze liegt die kleine Stadt **Bitche**. Der von der EU geförderte „Garten für den Frieden“ am Fuß der Vauban-Zitadelle stellt einen einzigartigen Ort der Gartenkunst dar. Er zeigt jeweils zwölf temporäre Gärten, die regelmäßig neu gestaltet werden. Nach der Besichtigung auch der Zitadelle geht es weiter nach Metz. Abendessen und Übernachtung in **Metz / Lothringen**.



**2. Tag: So. 23.04.2023**  
Am Vormittag fahren wir nach **Verdun**, wo 1916 eine der blutigsten Schlachten des 1. Weltkriegs tobte. Dort werden wir das Weltfriedenszentrum, den Soldatenfriedhof und die Kathedrale sehen. Nach der Rückkehr nach **Metz**, eine der ältesten Siedlungen Frankreichs, die bereits von den Römern als Garnison und Residenz ausgebaut wurde, bummeln wir durch die Altstadt und nehmen das Leben in dieser lebendigen Stadt mit zahlreichen Gärten und Parks, historischen Gebäuden, der wunderbaren Markthalle und der Kathedrale mit Fenstern von Marc Chagall wahr. Wer möchte, kann zum Schluss das Centre Pompidou-Metz auf eigene Faust besuchen, ein Zentrum zeitgenössischer Kunst. Abendessen und Übernachtung in **Metz**.

**3. Tag: Mo. 24.04.2023 (ca. 250 km)**  
Der erste Besichtigungspunkt des Tages ist **Munster**, eine freie Reichsstadt von 1225. Sie liegt am Schnittpunkt dreier Täler und wir werden hier die sehr sehenswerte Kirche und die Altstadt besuchen. Nach der Mittagspause geht es weiter nach **Colmar**. Nach dem Einchecken im Hotel haben wir Zeit für die malerische Altstadt. Wir beginnen die Besichtigungen im Unterlinden-Museum mit dem weltberühmten Isenheimer Altar und schlendern danach durch die wunderschönen, verwinkelten Gassen der Stadt. Abendessen und Übernachtung in **Colmar / Elsass**.

**4. Tag: Di. 25.04.2023**  
Nach dem Frühstück fahren wir nach **Gunsbach**, dem Ort, in dem Albert Schweitzer einen großen Teil seiner Kindheit verbracht hat. Hier besuchen wir das Maison Albert Schweitzer, in dem viele Ausstellungsstücke an den großen Theologen, Mediziner, Musikers und Friedensnobelpreisträgers erinnern. Weiter führt die Fahrt heute zur ehemaligen Benediktiner-Abtei bei **Murbach**, die aus dem Jahr 728 stammt; die heutige Kirche wurde im 18. Jh. erbaut. Später wandern wir durch die

Weinberge rund um Colmar und kosten Elsässer Wein und französischen Käse. Abendessen und Übernachtung in **Colmar**.

**5. Tag: Mi. 26.04.2023 (ca. 90 km)**  
Auf der Fahrt nach Straßburg besuchen wir das KZ Lager **Natzweiler-Struthof** und seine Gedenkstätte, das für seine medizinischen Versuche berüchtigt war. In Struthof, dem einzigen KZ in Frankreich, kamen ca. 22.000 Menschen um. Anschließend sind wir in **Waldersbach** zu Gast, wo der evangelische Pfarrer Jean-Frederic Oberlin ab 1767 über 50 Jahre segensreich wirkte. Er sorgte für Verbesserungen in der Landwirtschaft, ließ Hänge terrassieren, förderte die Textilarbeit und sorgte sich vor allem um die Bildung von Kindern. Später lebte der Dichter Reinhold Lenz bei ihm, dessen Zeit im Elsass Georg Büchner für seine Novelle Lenz als Vorlage diente. Anschließend geht es weiter nach **Straßburg**, wo eine Bootsfahrt auf der Ill den Tag beendet. Abendessen und Übernachtung in **Straßburg/Elsass**.

**6. Tag: Do. 27.04.2023**  
Für den heutigen und den nächsten Tag sind umfassende Besichtigungen und Begegnungen in Straßburg vorgesehen, die wir zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Zunächst erleben wir das Europaviertel, dann den Orangerie Park, den Place Gutenberg und den Ferkelmarkt. Im Laufe des Donnerstag und Freitag treffen wir unterschiedliche Organisationen, bei denen es um die Themen Französisch-Evangelische Kirche, Laizismus und aktuelle politische Entwicklungen geht. Abendessen und Übernachtung in **Straßburg**.



**7. Tag: Fr. 28.04.2023**  
Am heutigen Tag setzen wir die Begegnungen und Besichtigungen fort, u.a. mit dem Münster und seiner berühmten astronomischen Uhr, dem malerischen Altstadtviertel, La Petite France, die alle zusammen mit der Neustadt zum Weltkulturerbe der UNESCO gehören. Abendessen und Übernachtung in **Straßburg**.

**8. Tag: Sa. 29.04.2023 (ca. 150 km)**  
Der Vormittag steht in Straßburg zur freien Verfügung und kann für individuelle Aktivitäten oder für einen letzten Bummel durch die Stadt genutzt werden. Mittags starten wir die Rückfahrt,